

## **Dr. Ralph-M. Kehrbein über Methoden und Massnahmen in der Ästischen-Plastischen Chirurgie**

### **Willkommen in einer >> Schönen Neuen Welt <<**



Dr. Ralph-M. Kehrbein:  
Individualität ist  
ausschlaggebend für Problem-  
lösungen aus dem Bereich der  
Ästhetisch-Plastischen  
Chirurgie.

Innovationen von Material und Methoden führen zu immer fortschrittlicheren und verfeinerten Techniken in der Medizin und natürlich auch auf dem Gebiet der Plastischen Chirurgie.

### **Welche neuen Perspektiven wird diese Entwicklung den Fachärzten und Patienten eröffnen?**

Einerseits eine höhere Qualitätssicherung und zwar sowohl bei den Geräten als auch dem gesamten Instrumentarium für den behandelnden Arzt. Dazu kommt, dass die Technologie des 21. Jahrhunderts gerade dabei ist, auch in den Arztpraxen ihren Einzug zu halten: mit Computern der jüngsten Generation und Digitaltechnik, mit Internet-Anschlüssen für Video-Konferenzen. Der Patient hingegen kommt in Zukunft in den Genuss kürzerer Behandlungszeiten und einer Methodik, die auf noch mehr Schonung seines Organismus ausgerichtet ist.

### **In welcher Weise entwickeln sich die Operationstechniken und wie könnte eine Prognose für künftige Eingriffe aussehen?**

Die computergestützte Technologie schreitet immer weiter voran. Minimal-invasive Techniken, wie sie beispielsweise bei der Stirnstraffung angewandt werden, gehören bereits heute zum täglichen Standard, die neuen Hochleistungslaser arbeiten effizienter als je einer zuvor, ohne den Patienten z.B. beim Skin Resurfacing (Faltenglättung) und Haarentfernung stark zu belasten. Zudem haben es zukunftsweisende Produktentwicklungen sowohl beim Instrumentarium als auch bei den Hilfsmaterialien, die bei Eingriffen zu Wundverschlüssen - vor allen Dingen beim Facelift - verwendet werden, ermöglicht, allerfeinste Nahttechniken durchführen zu können.

### **Was möchten sie zu dem neuen Begriff >> Body Contouring<< sagen?**

Hierunter versteht man heute das umfassende Spektrum der unterschiedlichen state-of-the-art-Techniken der Fettgewebeerntfernung. Im Rahmen eines Beratungsgesprächs kann mittels eines Spezialgerätes der Fettzonen am Körper festgestellt und dokumentarisch sichtbar gemacht werden. Gemeinsam mit dem Patienten werden die Partien, an denen das Fett entfernt werden soll, festgelegt. Es gibt heute für diesen Vorgang extrem dünne Kanülen, die die Blutgefäße und das Bindegewebe weitgehend schonen. Wurde ein erfolgreiches >>Body Contouring<< unter Anwendung unterschiedlicher Methoden erzielt, dann entspricht die neue Körpersilhouette den Vorstellungen des aktiven, dynamischen Menschen, der wesentlich jünger aussieht, als es von seinem biologischen Alter her der Fall wäre.

### **Wie sehen Ihre Perspektiven für Ihre Arbeit aus?**

Ich freue mich auf die Aussicht, in nicht allzu langer Zeit noch narbenärmer operieren zu können. Erst kürzlich habe ich an einem Internationalen Symposium für Plastische Chirurgen in New York teilgenommen, im Rahmen dessen auch das weitgefächerte Angebot an Lasergeräten und ihre spezifischen Funktionen vorgestellt wurde, die zum Beispiel dem Arzt die effektive Beseitigung von Falten und sogenannten >>Besenreisern<< ermöglichen. Zudem werden zukünftig weitere Fortschritte in bezug auf >>Tissue

Engineering<< gemacht werden, eine Forschungsprojekt, das die Neuzüchtung von Organen wie in erster Linie der Haut, weiter vervollkommen wird.

**Sind Sie der Meinung, dass sich die Frequenz in den Praxen der Plastischen Chirurgen noch weiterhin steigern wird?**

Ich denke ja. Immer mehr Menschen wollen >> so bleiben, wie sie sind << Es geht dabei vordergründig gar nicht so sehr darum, jünger, viel oder sogar sehr viel jünger zu werden, nein, eher um die Erhaltung eines gewissen äußeren Erscheinungsbildes, das man im Laufe seines Lebens nicht nur der Umwelt präsentiert, sondern auch vor den eigenen Augen hat. Wichtig ist nur die Klärung zwischen Wunsch und realisierbarer Möglichkeit bereits im Vorgespräch so zu definieren. Das gilt sowohl für meine weiblichen Patienten, als auch für die Männer, unter denen es nicht wenige gibt, die sich noch vor einigen Jahren nicht hätten vorstellen können, einen plastisch-ästhetischen Chirurgen aufzusuchen.



Moderne Kunst hat Dr. Kehrbein gerne um sich – so auch in seiner Praxis im fashionablen Luitpoldblock in München